

	<p>Object: Gekniffene Glasapplikationen</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Collection: Glas</p> <p>Inventory number: If 24658</p>
--	---

Description

Scherben von Dekorteilen aus Glas in Lichtgrün, diversen Rottönen, Blau, Braun und Honiggelb.

Die Fragmente wurden am ehemaligen Standort einer Glashütte auf der Berliner Pfaueninsel im Erdreich gefunden (vgl. Rau, Das Glaslaboratorium, 2009, Taf. 36, 1–4). Dort experimentierte der Alchemist Johann Kunckel zwischen 1685 und 1688 im Auftrag von Kurfürst Friedrich Wilhelm mit neuartigen Glasfarben. Wie die Grabungsfunde belegen, ließ Kunckel seine Glasmacher Objekte mit opulentem Schmuck aus diesen innovativen Glasmassen herstellen, aus gedrehten, gekniffenen und applizierten Dekorelementen, die an Blätter erinnern und beispielsweise dem Schaft eines Flügel- oder Scherzglases angeschmolzen wurden. Mangels intakt überlieferter Beispiele dieser Experimente bleibt ihre ursprüngliche Gestalt unserer Fantasie überlassen. [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique:	Glas / ofengeformt
Measurements:	Kästchen 8 cm x 8 cm

Events

Created	When	1685-1688
	Who	Glashütte Pfaueninsel
	Where	Pfaueninsel
Found	When	1972-1974
	Who	

[Relation to person or institution]	Where	Pfaueninsel
	When	
	Who	Johann von Löwenstern-Kunckel (1630-1703)
	Where	

Keywords

- Bodenfund
- Decoration
- Experiment
- Farbglas
- Formglas
- Fragment